

# Taxonomie und Bezeichnung Boa Constrictor

Wisla Online listet alle Arten der Gattung Boa mit ihrem jeweiligem Schutzstatus auf. Die Boa Constrictor ist hier mit nur einer Art angegeben.

The screenshot shows the Wisia Online search interface. The search term 'Boa' has been entered, and the results are displayed in a table. The table columns include 'gefundenen Name', 'multilingual Name', 'deutsche(r) Name(n)', and various regional codes (WA, EG, FFH, VSR, BV, BG, Gru). The results list various species of boas, including Boa annulata, Boa canina, Boa constrictor, and Boa dumerili, among others. The Boa constrictor is highlighted in red, indicating its status.

gefundenen Name	multilingual Name	deutsche(r) Name(n)	WA	EG	FFH	VSR	BV	BG	Gru
Boa annulata	→ Corallus annulatus	Ringel-Boa	II	B					b Rep
Boa canina	→ Corallus caninus		II	B					b Rep
Boa constrictor	→ Boa constrictor	Abgottschlange	II	B					b Rep
Boa dumerili	→ Acrantophis dumerili		I	A					s Rep
Boa dussumieri	→ Casarea dussumieri		I	A					s Rep
Boa inornata	→ Epicrates inornatus		I	A					s Rep
Boa madagascariensis	→ Acrantophis madagascariensis		I	A					s Rep
Boa mandrita	→ Sanzinia madagascariensis		I	A					s Rep
Boa mandrita	→ Sanzinia madagascariensis		I	A					s Rep
Boa occidentalis	→ Boa constrictor occidentalis		I	A					s Rep
Boa constrictor occidentalis	→ Boa constrictor occidentalis		I	A					s Rep
Bothrochilus boa	→ Bothrochilus boa		II	B					b Rep
Liasis boa	→ Bothrochilus boa		II	B					b Rep
Morelia boa	→ Bothrochilus boa		II	B					b Rep
Argentinische Boa	→ Boa constrictor occidentalis		I	A					s Rep
Boa	→ Corallus spp. alle Arten anzeigen	Gartenboas Hundskopfboas	II	B					b Rep
Boa	→ Epicrates spp. alle Arten anzeigen	Schlankboas	II [44]	B					b Rep
Boa spp.	→ Boa spp. alle Arten anzeigen		II [44]	B					b Rep
Boa-Wassertrugnatter	→ Homalopsis buccata	Boa-Wassertrugnatter		D					Rep
Brasilianische Boa	→ Corallus cropanii	Brasilianische Boa	II	B					b Rep
Erdbaos	→ Tropidophis spp. alle Arten anzeigen	Erdbaos	II	B					b Rep
Gartenboa	→ Corallus hortulanus	Gartenboa	II	B					b Rep
Gartenboas	→ Corallus spp. alle Arten anzeigen	Gartenboas Hundskopfboas	II	B					b Rep
Gefleckte Sandboa	→ Gongylophis conicus	Gefleckte Sandboa	II	B					b Rep
Hundskopfboas	→ Corallus spp. alle Arten anzeigen	Gartenboas Hundskopfboas	II	B					b Rep
Indische Sandboa	→ Eryx johnii	Indische Sandboa	II	B					b Rep

Wisla listet weit über 100.000 Arten und gilt laut Vollzugshinweisen zum Artenschutz Abschnitt 4.1 (S 26.) als maßgebliche Quelle für die regulierten Arten.

Start Werkzeuge CELEX\_32017R0160... Vollzugshinweise.pdf x

26 / 204 125%

## 4.1. Schutzkategorien

### Allgemein geschützte Arten

Allgemein geschützte Arten (§ 39 BNatSchG) sind alle wild lebenden Tiere und Pflanzen.

### Besonders geschützte Arten

Bundesweit besonders geschützte Arten (§ 7 Abs. 2 Nr. 13 BNatSchG) sind:

1. Arten der Anhänge A und B der EG-VO (A- und B-Arten)
2. a) Arten des Anhangs IV der FFH-RL (Anhang IV-Arten)  
b) europäische Vogelarten (VRL)
3. Arten der Anlage 1 der BArtSchV, die in Spalte 2 mit einem Kreuz gekennzeichnet sind (Anlage 1-Arten).

Eine Liste der europäischen Vogelarten ist im Internet eingestellt: [http://ec.europa.eu/environment/nature/conservation/wildbirds/eu\\_species/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/environment/nature/conservation/wildbirds/eu_species/index_en.htm). Die besonders und streng geschützten Arten werden mit dem Zeitpunkt ihrer jeweiligen Unterschutzstellung durch das BMU bekannt gemacht (z.B. [www.wisia.de](http://www.wisia.de)).

Aus diesem Schutz folgen – über den allgemeinen Artenschutz hinaus – weitergehende Schutzvorschriften und Verbote, wie Zugriffs-, Besitz- und Vermarktungsverbote.

Der Zeitpunkt der Unterschutzstellung wird dabei bei Wisia explizit angegeben.

Konkretisieren wir bei Wisia Online unter "Boa Constrictor", dann erhalten wir genau eine Art mit ihren synonymen Bezeichnungen und dem Zeitpunkt ihrer Unterschutzstellung:

**WISIA online**  
ein Service des BfN Bundesamt für Naturschutz

Suchbegriff (Artnamen) eingeben: Boa

Gruppen wählen: Alle Gruppen

Regelwerke: Washingtoner Artenschutzübereinkommen, Verordnung (EU) 2017/160, FFH-Richtlinie EG 2013/17, Vogelenschutzrichtlinie 2009/147, BArtSchV Novellierung, streng bzw. besonders geschützt nach BNatSchG Bilder

Verfügbare Namen: 100955  
gültige Namen: 32555  
Synonyme und Schreibweisen: 52936  
landsprachliche Namen: 14594

Suche starten

● Fußnotenliste  
● Hilfe  
● Einleitung  
● Impressum  
● Datenschutz

ein Service des BfN Bundesamt für Naturschutz

### Taxon Information

gültiger Name: **Boa constrictor LINNAEUS, 1758**  
Gruppe: Reptilien  
Taxonomie: Metazoa → Chordata → Reptilia → Serpentes → Boidae → Boa  
Synonyme und Schreibweisen: Constrictor constrictor  
Landespr. Namen: Abgottschlange

Schutz:

Regelwerk	Fußnoten	Name im Regelwerk
Washingtoner Artenschutzübereinkommen [WA]		Boidae spp.
Anhang:II		Boidae spp.
Verordnung (EU) 2017/160 [EG]		Boa constrictor
Anhang: B		
streng bzw. besonders geschützt nach BNatSchG [BG]		
Status: b		

Detaillierte Schutzdaten:

Listung	Datum	Bemerkung
Unterschutzstellung		
Besonders geschützt nach BNatSchG seit	20.06.76	
	31.08.80	

Weitere Informationen zur Entwicklung der Historie der Regelwerke erhalten Sie hier

Erläuterung zur Schutzhistorie:  
 "Erstlistung" bedeutet erstmaliger Schutz nach einem rechtlich bindenden Regelwerk (WA, EG-VO, BArtSchV, BNatSchG mit Verweis auf Anhang IV FFH, VRL).  
 "Hochschutz" bedeutet frühester Zeitpunkt des Schutzes nach einem der drei Regelwerke (Anhang I WA, C Teil 1 der VO (EWG) Nr. 3626/82 bzw. nach Anhang A der VO (EG) Nr. 338/97) und dient zur Anwendung des Art. 8 Abs. 3 Buchstabe a) VO (EG) Nr. 338/97.  
 "Besonders geschützt nach BNatSchG" bedeutet seit wann eine Art nach nationalem Recht als "besonders geschützt" gilt.

Das Internetangebot WISIA-Online dient als Hilfsmittel zur Ermittlung des vom Gesetzgeber festgelegten Schutzzumfangs; verbindlich sind im Zweifelsfall die betreffenden Gesetzestexte und ihre Anhänge!

Datum, Version: 3.5.1-Production  
3.5.1-Production

Die **Art Boa Constrictor** wurde 1976 in die Cites Listung aufgenommen und 1980 unter Schutz gestellt. Angesichts dieses langen Zeitraumes und aktueller wissenschaftlicher Taxonomien, hat sich an der Artzugehörigkeit nichts geändert und es kann als unwahrscheinlich angesehen werden, dass sich dies nach 39 Jahren ohne Grund ändert oder von der verantwortlichen Stelle einfach vergessen wurde.

*Daher kann Boa Constrictor als die einzige anerkannte Art mit dieser Bezeichnung angesehen werden.*

Wie aufgeführt, wird **Boa Constrictor Constrictor** hier als **Synonym** verwendet. Daraus leitet sich unmittelbar ab, dass für den Schutzstatus im Wesentlichen die Art von Bedeutung ist, so sie nicht über Wisia separat gelistet wurde (wie das im Fall von Boa Constrictor Occidentalis - Anhang A Art s.o. , ja auch geschehen ist). Folglich sind alle Boa Constrictor synonym zu betrachten, da in ihrem Schutzstatus (Anhang B, Anlage 5 BArtSchV) gleich.

Dies deckt sich auch mit der obigen Bezeichnung Boidae **spp.** für **species pluralis** , dass also mindestens zwei verschiedene, ggf. noch mehr nicht genau bestimmte Arten, unter den selben Schutzstatus fallen.

Daraus leitet sich unmittelbar eine **hierarchische Bewertung** ab. *Ist Also eine Art unter Schutzgestellt oder fällt unter eine bestimmte Verordnung, dann gilt dies für die entsprechenden Unterarten (auch jene die noch nicht näher bestimmt sind) erst recht.*

Dies steht auch schon implizit in der Verordnung EU 2017/160 S. 52  
Auszug:

Start Werkzeuge CELEX\_32017R0160... x

Diese Datei verlangt Konformität mit dem PDF/A-Standard und wurde schreibgeschützt geöffnet, um Änderungen zu verhindern. Bearbeitung aktiviere

	<i>Varanus flavescens</i> (I)			Gelbwaran	Anhang der Europäischen Union 1.2.2017
	<i>Varanus griseus</i> (I)			Wüstenwaran	
	<i>Varanus komodoensis</i> (I)			Komodo-Waran	
	<i>Varanus nebulosus</i> (I)			Nebelwaran	
	<i>Varanus olivaceus</i> (II)			Gray-Waran	
<b>Xenosauridae</b>				<b>Höckerechsen</b>	
	<i>Shinisaurus crocodilurus</i> (I)			Krokodilschwanz-Höckerechse	
SERPENTES				<b>SCHLANGEN</b>	
<b>Boidae</b>				<b>Riesenschlangen, Boas</b>	
		<i>Boidae</i> spp. (II) (Ausgenommen sind die Arten des Anhangs A.)		Riesenschlangen, Boas	
	<i>Acrantophis</i> spp. (I)			Madagaskar-Boas	
	<i>Boa constrictor occidentalis</i> (I)			Südboa	
	<i>Epicrates inornatus</i> (I)			Puerto-Rico-Boa	
	<i>Epicrates monensis</i> (I)			Mona-Schlankboa	
	<i>Epicrates subflavus</i> (I)			Jamaica-Boa	
	<i>Eryx jaculus</i> (II)			Westliche Sandboa	

  

	Anhang A	Anhang B	Anhang C	Deutsche Bezeichnung	1.2.2017
	<i>Sanzinia madagascariensis</i> (I)			Madagaskar-Hundskopfboa	1.2.2017
<b>Bolyeriidae</b>		<i>Bolyeriidae</i> spp. (II) (Ausgenommen)		<b>Mauritius-Boas</b> Mauritius-Boas	

## Boa Constrictor BArtSchV und Anlage 5

Auszug aus der BArtSchV §7 Abs (2) ff.

## Haltung und Anzeigepflichten

### § 7 Haltung von Wirbeltieren

(1) Wirbeltiere der besonders geschützten und der in § 3 Abs. 1 Satz 1 genannten Arten dürfen nur gehalten werden, wenn sie keinem Besitzverbot unterliegen und der Halter

1. die erforderliche Zuverlässigkeit und ausreichende Kenntnisse über die Haltung und Pflege der Tiere hat und
2. über die erforderlichen Einrichtungen verfügt, die Gewähr dafür bieten, dass die Tiere nicht entweichen können und die Haltung den tierschutzrechtlichen Vorschriften entspricht.

Satz 1 gilt nicht für Greifvögel der in Anlage 4 der Bundeswildschutzverordnung vom 25. Oktober 1985 (BGBl. I S. 2040), die durch Artikel 3 der Verordnung vom 14. Oktober 1999 (BGBl. I. S. 1955) geändert worden ist, aufgeführten Arten. Das Vorliegen der Anforderungen nach Satz 1 ist der nach Landesrecht zuständigen Behörde auf Verlangen nachzuweisen.

(2) Wer Tiere der unter Absatz 1 fallenden Arten, **ausgenommen Tiere der in Anlage 5 aufgeführten Arten**, hält, hat der nach Landesrecht zuständigen Behörde unverzüglich nach Beginn der Haltung den Bestand der Tiere und nach der Bestandsanzeige den Zu- und Abgang sowie eine Kennzeichnung von Tieren unverzüglich schriftlich anzuzeigen; die Anzeige muss Angaben enthalten über Zahl, Art, Alter, Geschlecht, Herkunft, Verbleib, Standort, Verwendungszweck und Kennzeichen der Tiere. Die Verlegung des regelmäßigen Standorts der Tiere ist unverzüglich anzuzeigen.

(3) Für Absatz 2 gilt § 3 Abs. 3 entsprechend. Die nach Landesrecht zuständige Behörde kann für andere Tierhaltungen unter zoologisch fachkundiger Leitung Ausnahmen von Absatz 2 zulassen, sofern Belange des Artenschutzes nicht entgegenstehen.

### Unterabschnitt 2

#### Zucht und Haltung von Greifvogelhybriden

Hier gibt §7 Abs. (2) genaue Auskunft darüber wie die Anlage 5 zu lesen ist. Es wird eindeutig darauf hingewiesen, dass es sich bei der Liste in Anlage 5 um **Arten** handelt. Wie wir oben gesehen haben, gibt es eine implizite Hierarchie. Ist eine Art von einer Verordnung betroffen, so sind es alle unterstehenden Unterarten erst recht.

### Anlage 5 (zu § 7 Abs. 2)

#### Von der Anzeigepflicht des § 7 Abs. 2 **ausgenommene Arten**

(Fundstelle des Originaltextes: BGBl. I 2005, 290 - 291)

#### **Aves**

Agapornis fischeri

Agapornis nigrigenis

Agapornis personatus

Agapornis roseicollis

Agapornis taranta

Alisterus scapularis

Anas formosa

Anas layanensis

#### **Vögel**

Pfirsichköpfchen

Rußköpfchen

Schwarzköpfchen

Rosenköpfchen

Tarant-Unzertrennlicher

Australischer Königssittich

Baikal-Ente

Layan-Stockente

Die Überschrift der Liste weist ebenfalls auf **Arten** hin, so dass eine **Verwechslung** als **ausgeschlossen** betrachtet werden kann.

Im Folgenden der Liste sind jeweils Gattung und Art aufgeführt.

Syrmaticus humiae  
Syrmaticus mikado  
Tadorna ferruginea  
Tympnanuchus cupido attwateri

Hume-Fasan  
Mikado-Fasan  
Rostgans  
Präriehuhn

#### **Reptilia**

Iguana iguana  
Python regius  
Boa constrictor constrictor  
Boa constrictor imperator  
Phelsuma madagascariensis  
Phelsuma laticauda  
Trachemys scripta elegans

#### **Kriechtiere**

Grüner Leguan  
Königspython  
Abgottschlange  
Kaiserboa  
Madagaskar-Taggecko  
Goldstaub-Taggecko  
Rotwangen-Schmuckschildkröte

#### **Amphibia**

Ambystoma mexicanum  
Bombina orientalis  
Dendrobates auratus  
Dendrobates azureus

#### **Lurche**

Axolotl  
Chinesische Rotbauchunke  
Goldbaumsteiger  
Blauer Pfeilgiftfrosch

*Exemplarisch* für die Grünen Leguane sei hier verwiesen, dass Iguana iguana die Art bezeichnet. Aktuell anerkannte Unterarten sind:

- Iguana iguana iguana
- Iguana iguana rhinolopha

Also mindestens zwei Unterarten der Art Iguana iguana.

Für **Boa Constrictor** wurde hier fälschlicher Weise die *Unterart* eingetragen, bzw. fälschlicher Weise angenommen, dass Boa Constrictor Constrictor und Boa Constrictor Imperator zwei Arten wären. Die Intention war offensichtlich sicher zu stellen, dass *alle Boa Constrictor*

wegen ihrer *häufigen Haltung*, von der Meldepflicht befreit werden, um die Behörden zu entlasten.

Dabei weist sowohl §7 Abs. (2), als auch die **BMU Listung (Wisia) eindeutig Boa Constrictor als anerkannte Art aus**. Dies deckt sich auch mit dem aktuellen wissenschaftlichen Stand siehe Fachliteratur:

Bonny 2007 (1) , Russo 2007 (2), Stöckl (3) und Hes 2006 (4).

Und der Aktualität halber aus aktueller herpetologischer Forschung:

"Mitochondrial DNA Variation Reveals Recent Evolutionary History of Main Boa Constrictor Clades" 2009 von Z.Starostova und D. Frynta und "Genetic Characterization of an Ivasive Boa Constrictor Population on the Caribbean Island of Aruba" 2015 von L.Bushar, R. Reynolds, R. Odum und H. Reinert.

Um letzte **Zweifel an der Lesart auszuschließen** sei hier noch mal auf die Vollzugshinweise S.28 verwiesen.



*spp.*“ oder der Art *Lynx rufus* – Rotluchs durch Listung der Familie „*Felidae spp.* - Katzen“.

Für die Bestimmung der Art ist die wissenschaftliche Bezeichnung maßgeblich. Diese richtet sich nach wissenschaftlichen Werken (Referenzwerke). Sie sind in der Nr. 7 der Erläuterungen zur Anlage 1 der BArtSchV und in Anhang VIII der DVO aufgeführt. Bei Unklarheiten über die wissenschaftliche Bezeichnung von Arten, etwa bei der Verwendung von Synonymen, wird empfohlen, das Informationsangebot [www.wisia.de](http://www.wisia.de) zu nutzen.

**Für die Bestimmung der Art ist die wissenschaftliche Bezeichnung maßgeblich. (...)** [Es ist] [www.wisia.de](http://www.wisia.de) zu nutzen.

## **Fazit**

Ungeachtet der fehlerhaften Eintragung als Unterart, regelt einzig der

anerkannte BMU Eintrag den **Artenstatus** von Boa Constrictor in Zusammenhang mit BArtSchV §7 Abs. (2), dem Verweis auf die Art als solches und Vollsteckungshinweisen zum Artenschutz S.26 ff. und insbesondere S.28.

Die implizite Hierarchisierung nach BMU (Wisia) in Verbindung mit Verordnung EU 2017/160 S.52 ff. regelt, dass von einer Verordnung betroffene Arten, automatisch auch die unter gestellten Unterarten, mit von dieser Verordnung betroffen sind.

**Folglich fallen alle Boa Constrictor Unterarten unter die Listung der Anlage 5 BArtSchV.**

Quellen Gesetzestext & Verordnung:

Vollzugshinweise zum Artenschutz, Ausschuss "Arten- und Biotopschutz" 2010

Verordnung (EG) Nr. 338/97 , 1996

BArtSchV, 2005

Wisia Online, BMU, 2019

Fachliteratur Quellen:

(1) Bonny Nov. 2007

Die Gattung Boa: Taxonomie und Fortpflanzung

ISBN-13: 978-3980826457

(2) Russo März 2007

Complete Boa Constrictor: A Comprehensive Guide to the Care, Breeding, and Geographic Races by Vincent Russo (2007-03-21)

ISBN-13: 978-0978897925

(3) Stöckl Mai 2007

Reinrassige Boa constrictor Gebundenes Buch – Mai 2007

ISBN-13: 978-3980736831

(4) Ondrej Hes Dez. 2006

Boa constrictor: Biologie, Pflege, Zucht, Erkrankungen

ISBN-13: 978-3936180213

Wissenschaftliche Quellen:

Mitochondrial DNA Variation Reveals Recent Evolutionary History of Main Boa Constrictor Clades

Artical Zoological Science 2009

Z. Starostova, D. Frynta

Genetic Characterization of an Invasive Boa Constrictor Population on the Caribbean Island of Aruba

Journal of Herpetology 2015

L.Bushar, R. Reynolds, R. Odum, H. Reinert